

FUND REPORTING

#38
31.12.2024

It was a very good year

Frank Sinatras wunderbarer Song „It Was a Very Good Year“, der die einzelnen Lebensphasen eines Mannes besingt, lässt sich als Metapher für die Quartale des Börsenjahres 2024 betrachten: Ein Jahr, das mit Optimismus begann, unter geopolitischen Spannungen und makroökonomischen Herausforderungen Höchststände erreichte und schließlich in einer Phase der Konsolidierung und Reflexion endete. Die US-Wirtschaft bestätigte ihre Rolle als Zugpferd und wuchs stabil, konnte jedoch mit Blick auf das Jahr 2025 die vielfältigen Herausforderungen nicht vollständig überdecken. An erster Stelle stehen dabei die hartnäckige Inflation und die Reaktion der Federal Reserve, die signalisierte, dass künftig weniger Zinssenkungen zu erwarten sind. Eine weitere zentrale Frage bleibt, wie die

wachstumsorientierten Politiken des designierten Präsidenten Donald Trump die Verbraucherpreise und die Staatsfinanzen beeinflussen werden.

Unter diesen Vorzeichen trübte sich die Stimmung zum Jahreswechsel etwas ein: Der amerikanische Markt (MSCI USA) gab um -2,5% nach, der europäische Markt (MSCI Europe) um -0,5%. Lediglich die asiatischen Märkte konnten sich vom globalen Trend abkoppeln und verzeichneten in China (MSCI China) einen Zuwachs von +2,5% und in Japan (MSCI Japan) von +4,2%. Amerikanische Unternehmensanleihen verbilligten sich um -1,9%, europäische um -1,0% (alle Preisindizes in lokaler Währung).



BlackPoint Evolution Fund

Das Aktienportfolio entwickelte sich im Dezember positiv, angeführt von Technologiewerten wie Broadcom, Alphabet und Apple sowie europäischen Titeln wie BMW und LVMH. Wachstumsstarke Unternehmen wie Upstart und Shopify sowie Pharmawerte wie Crispr und Novo Nordisk mussten hingegen Verluste hinnehmen. Das Anleiheportfolio belastete die Gesamtperformance, da vor allem langlaufende Anleihen Kursverluste erlitten. Kurzlaufende Anleihen und Staatsanleihen aus Schwellenländern profitierten hingegen vom Marktumfeld.

Erlöse aus verkauften Kurzläufern wurden in Bankanleihen und Staatsanleihen mittlerer Laufzeit reinvestiert. Zudem wurde eine Position in Amazon aufgebaut, während Bestände in SAP, Meta, Alphabet, Visa und Allianz reduziert sowie die Position in Vodafone vollständig verkauft wurden. Der Goldanteil im Portfolio wurde weiter aufgestockt.

Wir starten das neue Jahr mit einer sorgfältig abgestimmten und dennoch konstruktiv ausgerichteten Portfolio-Strategie.

BlackPoint Evolution Fund D*

Wertentwicklung (am 31.12.2024)

1 Monat	0,80%
3 Monate	2,93%
6 Monate	6,06%
lfd. Jahr	12,62%
1 Jahr	12,62%
2 Jahre	25,75%
3 Jahre	4,05%
seit Auflage (18.10.2021)	6,37%

Wertentwicklung in den vergangenen 12-Monats-Perioden (am 31.12.2024)

Am Tag der Anlage (Ausgabeaufschlag)	0,00%
31.12.2023 - 31.12.2024	12,62%
31.12.2022 - 31.12.2023	11,66%
31.12.2021 - 31.12.2022	-17,26%

Quelle: Morningstar, 31.12.2024

* Aufgrund der längsten Historie weisen wir die Daten für die Anteilsklasse D aus. Berechnung auf Basis von Monatsultimowerten. Die angegebene Performance ist der berechnete Nettovermögenswert in % in der Fondswährung nach Kosten und ohne Berücksichtigung etwaiger Zeichnungsgebühren. Bei den Angaben handelt es sich um Vergangenheitsdaten, die keine Garantie für zukünftige Entwicklungen darstellen.

Bitte beachten Sie die weiteren rechtlichen Hinweise auf der Folgeseite.

Rechtliche Hinweise

Der Kapitalwert und der Anlageertrag eines Investments in diesen Fonds werden ebenso Schwankungen unterliegen wie die Notierung der einzelnen Wertpapiere, in die der Fonds bzw. die jeweiligen Teilfonds investieren, so dass erworbene Anteile bei der Rückgabe sowohl mehr, als auch weniger wert sein können als zum Zeitpunkt der Anschaffung. Gesamttrisikoindikator (SRI): Der Fonds wurde auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 3 eingestuft, wobei 3 einer mittelniedrigen Risikoklasse entspricht. Diese Einstufung beruht auf der Annahme, dass Sie den Fonds 5 Jahre halten. Ausführliche Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt. Weitere Informationen zu Anlegerrechten sind auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft <https://www.ipconcept.com/ipc/de/anlegerinformation.html> in deutscher Sprache einsehbar.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb der Anteile ihrer Organismen für gemeinsame Anlagen getroffenen hat, gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU aufzuheben. Die Grundlage für den Kauf bilden ausschließlich der Verkaufsprospekt mit dem Verwaltungsreglement, das Basisinformationsblatt (KID) sowie die Berichte. Eine aktuelle Version der vorgenannten Dokumente ist kostenlos in deutscher Sprache am Sitz der Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg, auf der Homepage www.ipconcept.com, bei der DZ PRIVATBANK S.A., 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg, sowie der deutschen Vertriebsstelle BlackPoint Asset Management GmbH, Herrnstr. 44, 80539 München, erhältlich.



BlackPoint
Asset Management GmbH

Herrnstr. 44
80539 München

Tel. +49 . 89 . 124148 - 770
Fax +49 . 89 . 124148 - 779

Repräsentanz Frankfurt am Main
Opernplatz 14
60313 Frankfurt am Main

Tel. +49 . 69 . 170759 - 300
Fax +49 . 69 . 170759 - 309

info@blackpoint-am.com
blackpoint-am.com